



Sammlung Theaterzettel

Rienzi der letzte der Tribunen

Bülow, Werner von

1925-01-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Neues Theater im Rosengarten

im Nibelungensaal

Vorstellung Nr. 8

Freitag, den 16. Januar 1925

Rienzi

der letzte der Tribunen

Große tragische Oper in 4 Akten von Richard Wagner
In Szene gesetzt von Richard Meyer-Walden
Musikalische Leitung: Werner von Bülow
Bühnenbilder von Heinz Grete

Personen:

Cola Rienzi, päpstlicher Notar	Alfred Färbach
Irene, seine Schwester	Renne Geier
Steffano Colonna, Haupt der Familie Colonna	Wilhelm Fenten
Adriano, sein Sohn	Emilia Pohzert
Paolo Orsini, Haupt der Familie Orsini	Sugo Boiffin
Raimondo, päpstlicher Legat	Mathien Frank
Baroncelli	Paul Berger
Cecco del Vecchio, röm. Bürger	Karl Mang
Ein Friedensbote	Gussa Heifen

Besandte der lombardischen Städte, Neapels, Bayerns, Böhmens usw. römische Nobili, Bürger und Bürgerinnen
Roms, Friedensboten, Priester und Mönche aller Orden,
römische Söldner

Rom um die Mitte des 14. Jahrhunderts

Spielwart: Anton Schrammel und Benno Dombrowsky

Größere Pause nach dem 2. und 3. Akt

Krank: Richard Eggarter, Alexander Köfert

Massenöffnung 7 Uhr Anfang 7¹/₂ Uhr Ende geg. 11 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Verlagsdruckerei KATZ, Mannheim, P 7, 4